



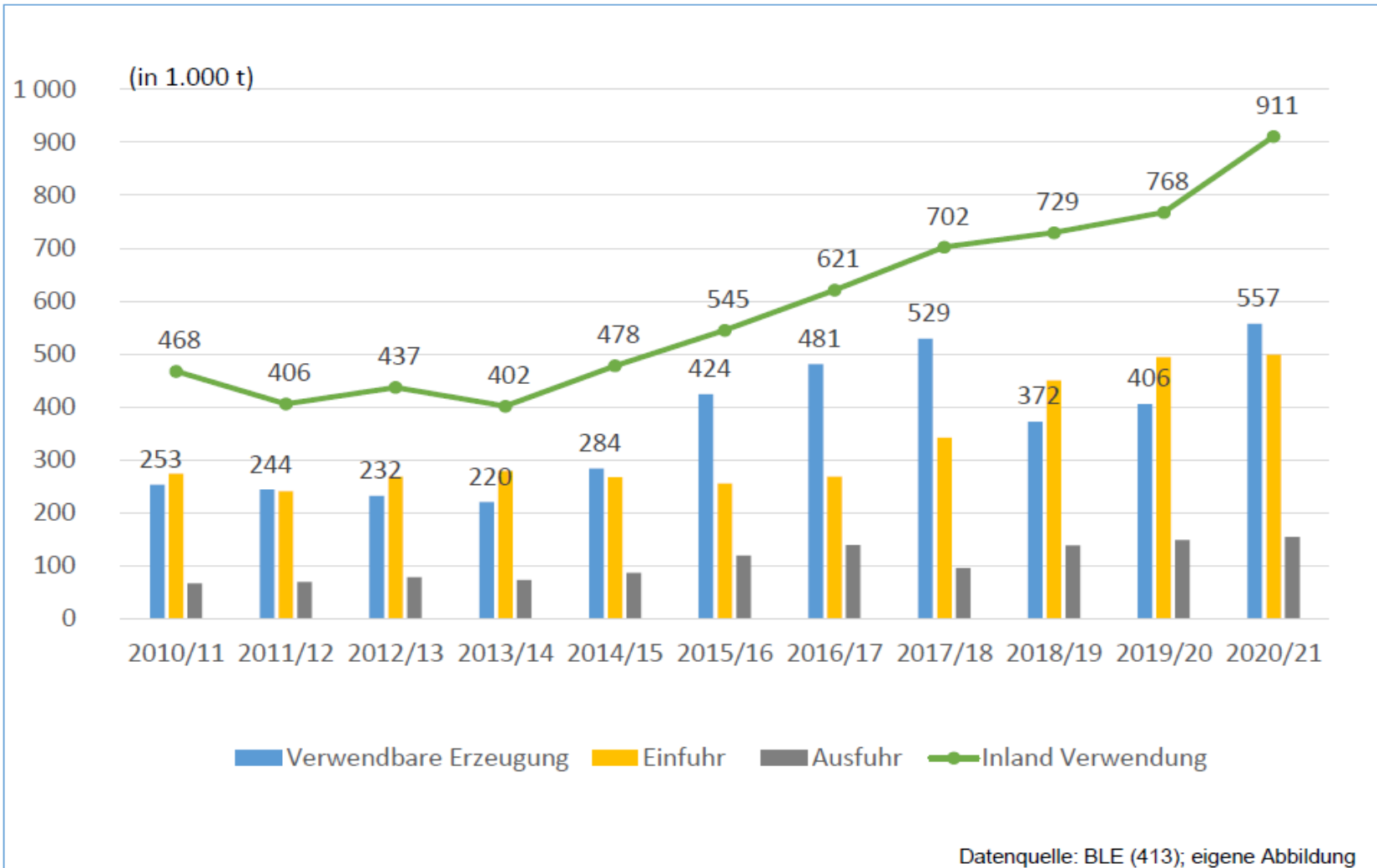
# Wertschöpfung mit großkörnigen Leguminosen

Petra Zerhusen-Blecher, FH Südwestfalen

12. Leguminosentag Haus Düsse, 8.12.2022

## Projektpartner



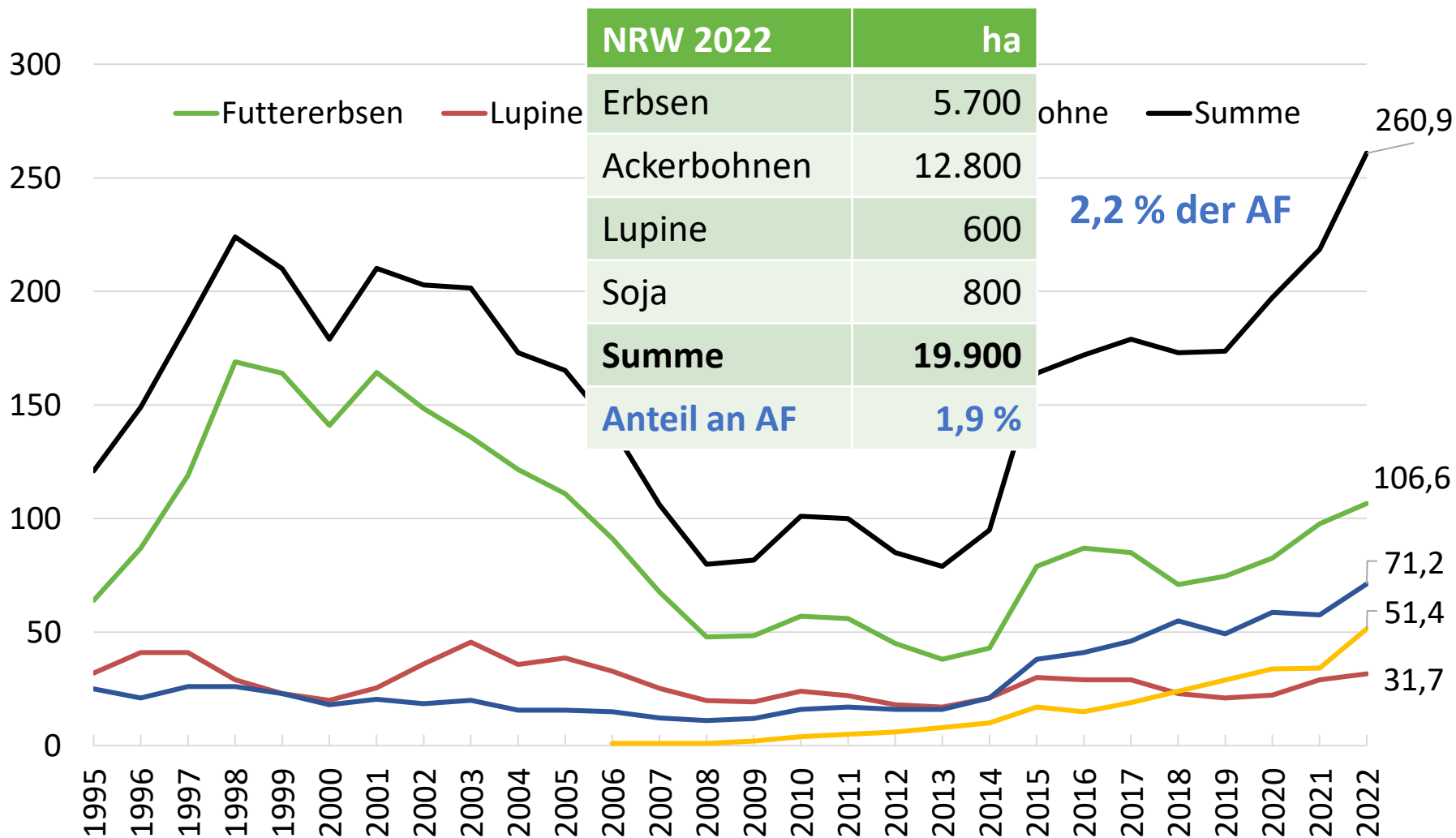


Anm.: Korrigierte Zeitreihen für Außenhandel, Inlandsverwendung und Nahrungsverbrauch.

Hülsenfrüchte für alle Verwendungen, einschl. Futterhülsenfrüchte: Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen, sonstige ohne Sojabohnen (Ab Ausgabe 2019 korrigierte Zeitreihe; 2013/14 geänderte Erfassungsgrundlage. 2020/21 vorläufig)

Die Anfangs- und Endbestände sind in der Grafik nicht ausgewiesen, jedoch deren Veränderungen in der Inlandsverwendung

# Anbaufläche der 4 wichtigsten Körnerleguminosen in der BRD (in 1.000 ha)



Quelle: destatis 2022

# Standortauswahl und Ertrag

## Körnererbsen-Anbau in der Praxis

Ackerbau & Ökonomie  
ökologisch & konventionell

Inklusive Infos zu Gemengen  
von Wintererbsen & Sommererbsen



### Standortfaktoren:

- ++ Wasserversorgung
- ++ Schluffige, tiefgründige Böden
- Steinige Böden
- Feucht vor der Saat
- Heiß im Juni

## Ackerbohnen-Anbau in der Praxis

Ackerbau & Ökonomie  
ökologisch & konventionell

Inklusive Infos zu Gemengen

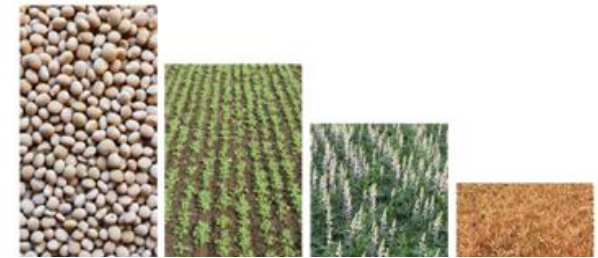


### Standortfaktoren:

- ++ Gute Wasserversorgung
- ++ Schluffige, tiefgründige Böden
- Viele heiße Tage

## Lupinen-Anbau in der Praxis

Ackerbauliche Ergebnisse zur Blauen Süßlupine  
ökologisch & konventionell



### Standortfaktoren:

- ++ Wasserversorgung
- Sandanteil
- Unterboden-Dichtlagerung
- + Warm nach der Saat
- Hohes Unkrautpotential

Quelle: Schmidt & Langanky, SÖL

(Broschüren können kostenfrei beim BLE-Medienservice abgerufen werden!)



# Soja

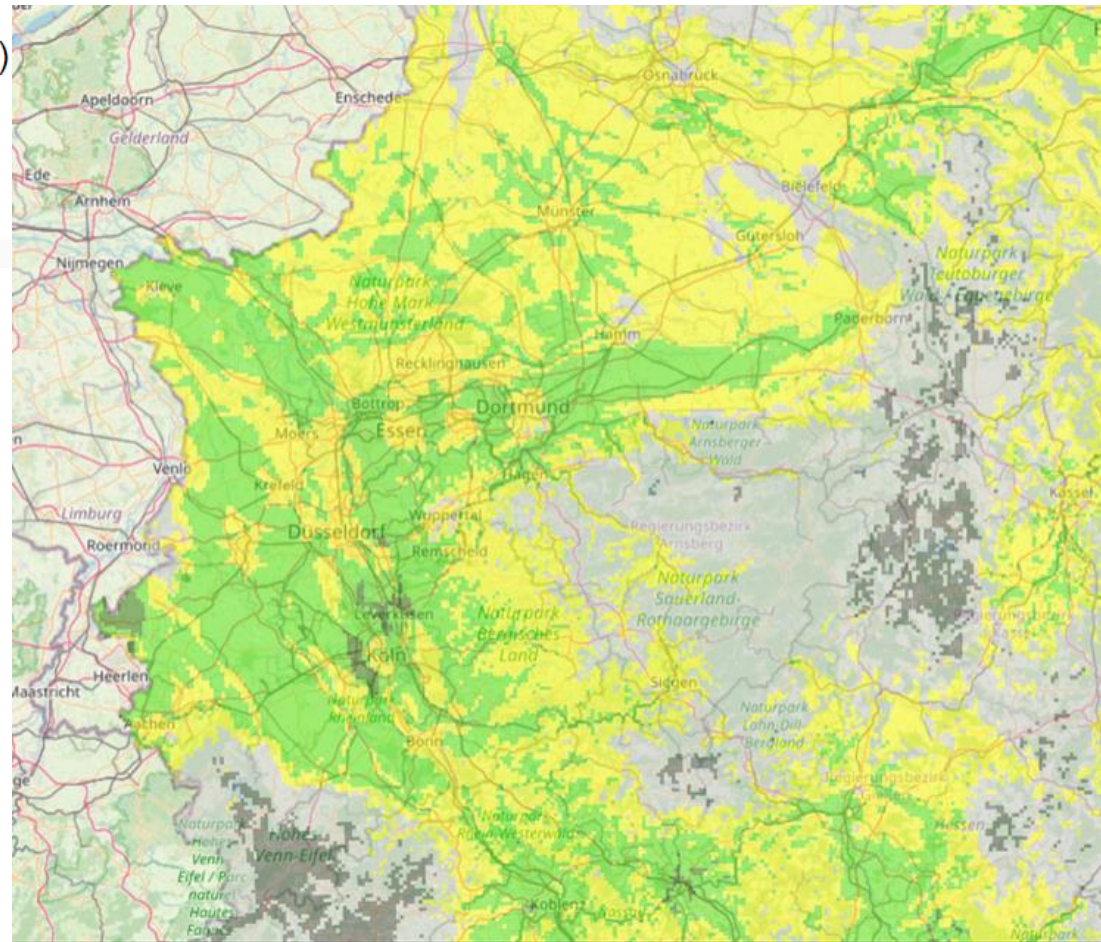
- Kurztagespflanze
- Reifegruppen von 0000 (extrem früh) bis X (tropisch)
- 00 früh (ab K 260-300 Körnermaislagen)
- 000 sehr früh (ab K 240-250 Körnermaislagen)
- 0000 extrem früh

## Anbaueignung:

- Wärmesumme
  - Globalstrahlung
  - Niederschlagssumme
  - Bodenwerte
- hoher Wärme- und Wasserbedarf

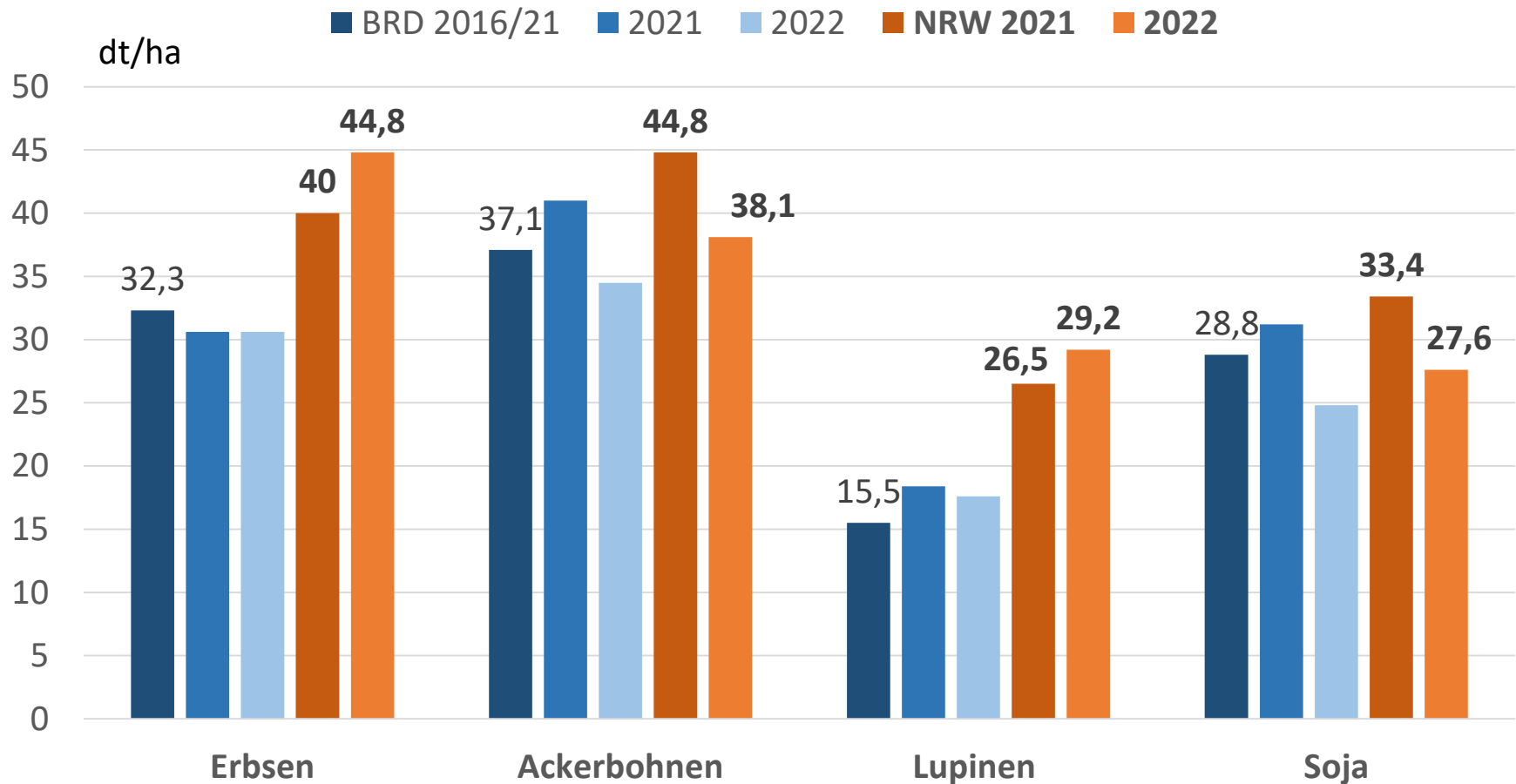
### Legende

■	<= 4 {ungeeignet}
■	5 - 7 {mangelhaft}
■	8 - 10 {ausreichend}
■	11 - 13 {gut}
■	> 13 {sehr gut}



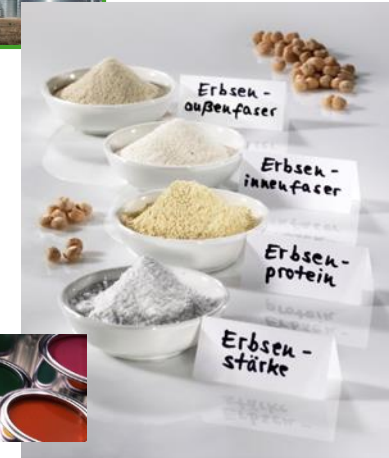
Quelle: C. Blessing 2021; Geoportal Julius-Kühn Institut  
<http://geoportal.julius-kuehn.de/#/map/public/5e1f0476e9208e35a71e24a7>

## Durchschnittliche Erträge (dt/ha) für Körnerleguminosen in der BRD und in NRW (destatis 2022)



# Möglichkeiten der Verwertung und Vermarktung von Körnerleguminosen

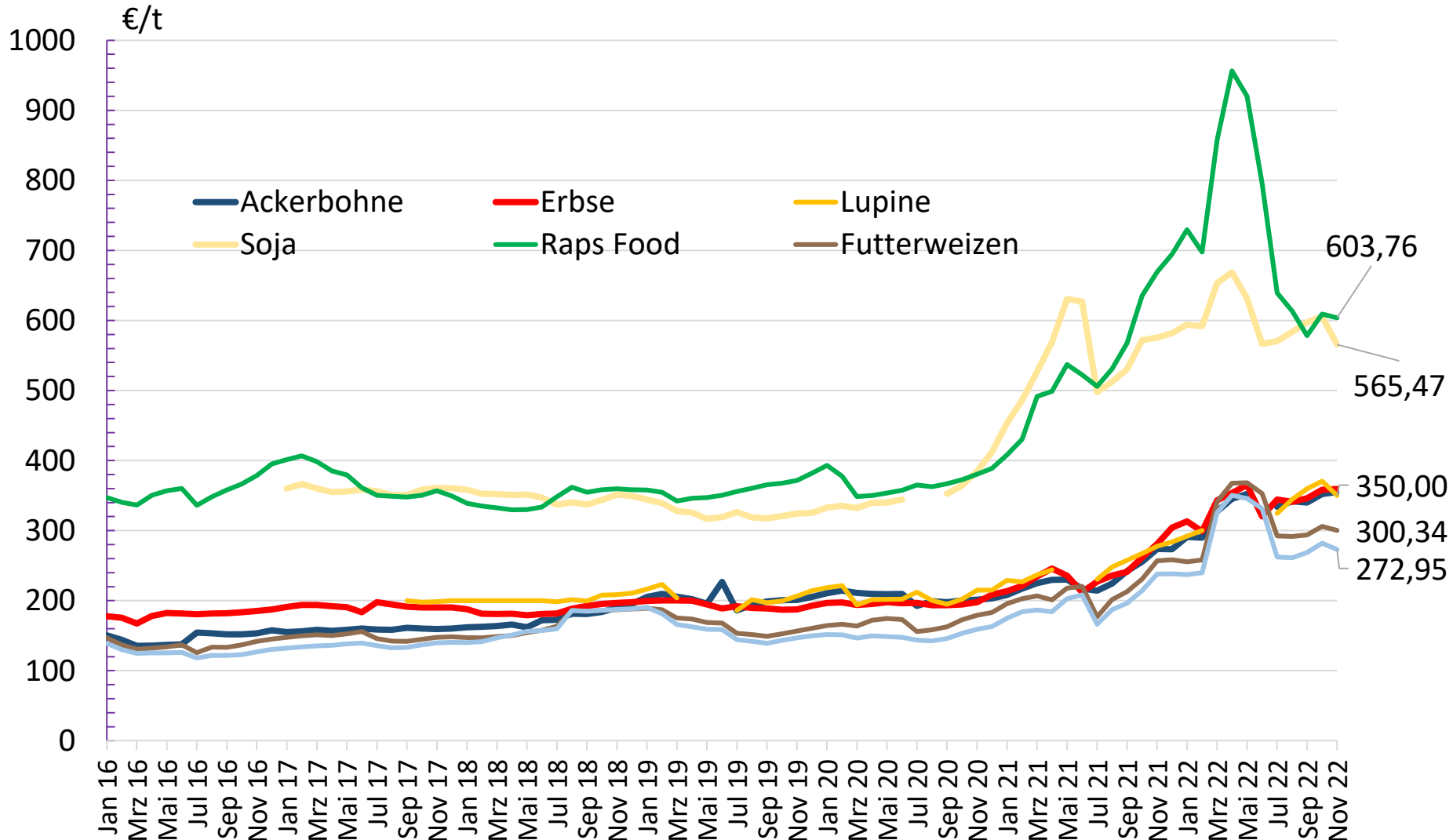
- Innerbetriebliche/zwischenbetriebliche Verwertung (Verfütterung)
  - Hohe Wertschöpfung, Sortenwahl beachten
- Anbau für Vermehrungszwecke
  - Mehrerlös möglich, vertragliche Bindung
- Futtermittelindustrie
  - Erhöhter Bedarf (GVO-Freiheit, Regionalität)
- Humanernährung
  - stark wachsender Markt (vegetarische, vegane Ernährung); Qualitäten!
- Non-Food / Technologisch
  - Neben- und Abfallstoffen z.B. Folien, alternative Weichmacher, Bindemittel, ...



Quelle: Emslandstärke GmbH

-> daraus leiten sich unterschiedliche Preise für erzeugte Ware ab !

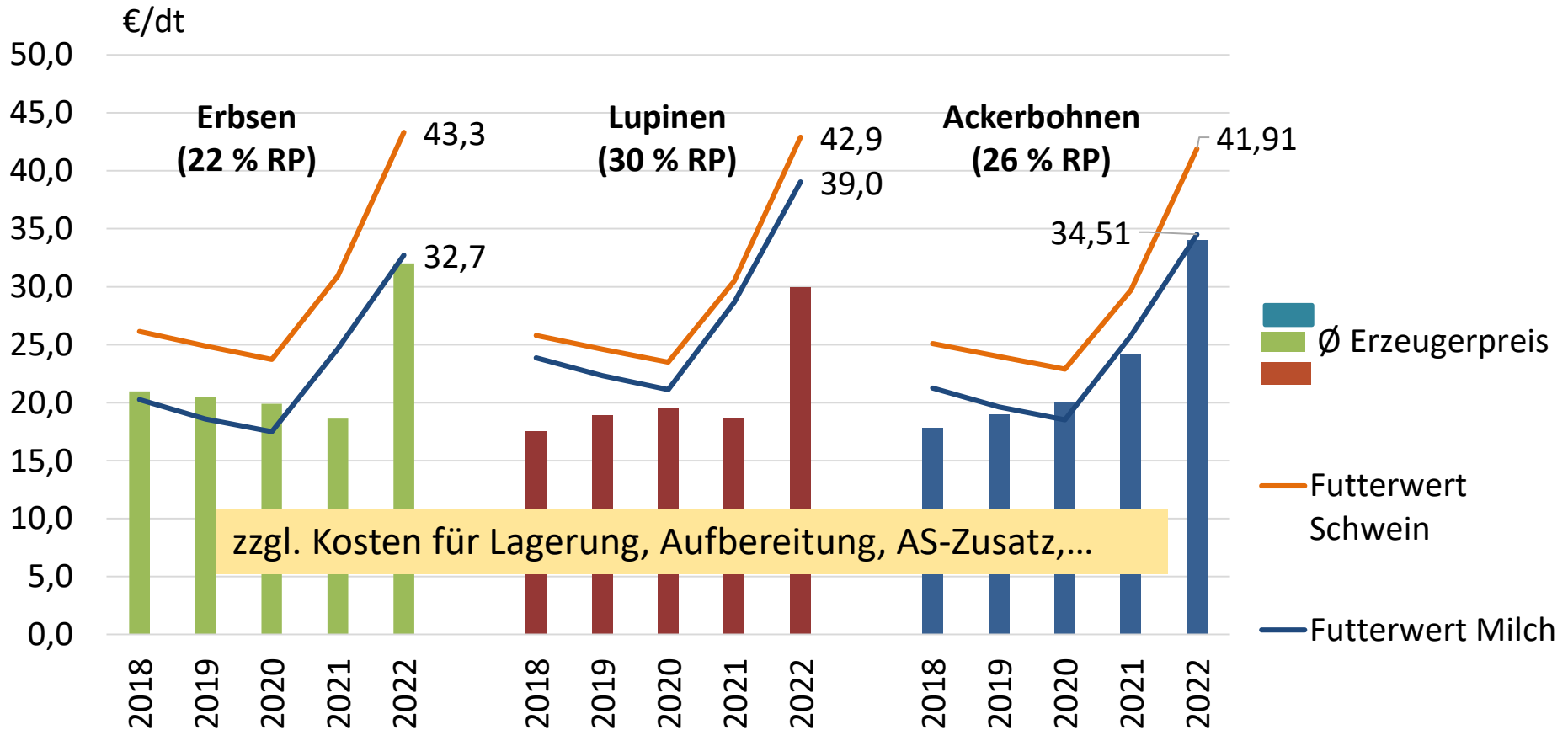
# Erzeugerpreise frei Erfasserlager (€/t), 2016-2022 (AMI 2022)





# Erzeugerpreise und Futtervergleichswerte für konv. Erbsen, Lupinen, Ackerbohnen

(kalkuliert nach Austauschmethode Löhrl (LLH) und Vergleichswert Futter der LEL)



€/dt	2018	2019	2020	2021	2022
WW 11%RP	18,07	16,22	15,17	22,33	28,77
GV-Sojaschrot 44%	33,92	33,27	32	39,2	57,35
nGVO Sojaschrot 44%	46,6	45,5	43,75	65	78

**Stickstofffixierung:** Mit Hilfe von Knöllchenbakterien lässt sich Dünger einsparen.

**Bodenstruktur:** Aufbrechen von Verdichtungen vor allem durch die tiefwurzelnden Ackerbohnen und Lupinen. Sie erhalten verbessern die Bodenfruchtbarkeit.

**Energiesparen:** Bodenverbesserung erleichtert die maschinelle Bodenbearbeitung, spart Kraftstoff und vermeidet Treibhausgasemissionen.

**Phosphataufschluss:** Besonders Lupinen können im Boden festgelegtes Phosphat verfügbar machen.

**Gesundungsfrucht:** Das Auflockern getreidereicher Fruchtfolgen unterbricht Infektionsketten von Krankheitserregern.

**Unkrautregulierung:** Der Wechsel von Sommerungen und Winterungen sowie Blatt- und Halmfrüchten erleichtert die Unkrautbekämpfung.

**Resistenzvermeidung:** Die aufgelockerte Fruchtfolge bremst Resistenzen bei Krankheiten und Problemgräsern.

**Arbeitsentlastung:** Brechen von Arbeitsspitzen, weniger Arbeitsstunden und effizientere Maschinennutzung im Betrieb.

**Pflugverzicht:** Möglichkeit zum Einstieg in die pfluglose Bewirtschaftung vor oder nach der Körnerleguminose.

**Wirtschaftlichkeit:** Effizienzsteigerung beim Bewerten vollständiger Produktionssysteme nach Vollkosten, auch bei steigendem Preisniveau der Kulturen.

**Biodiversität:** Mehr Artenvielfalt in der Landschaft und Nahrungsquelle für Insekten.

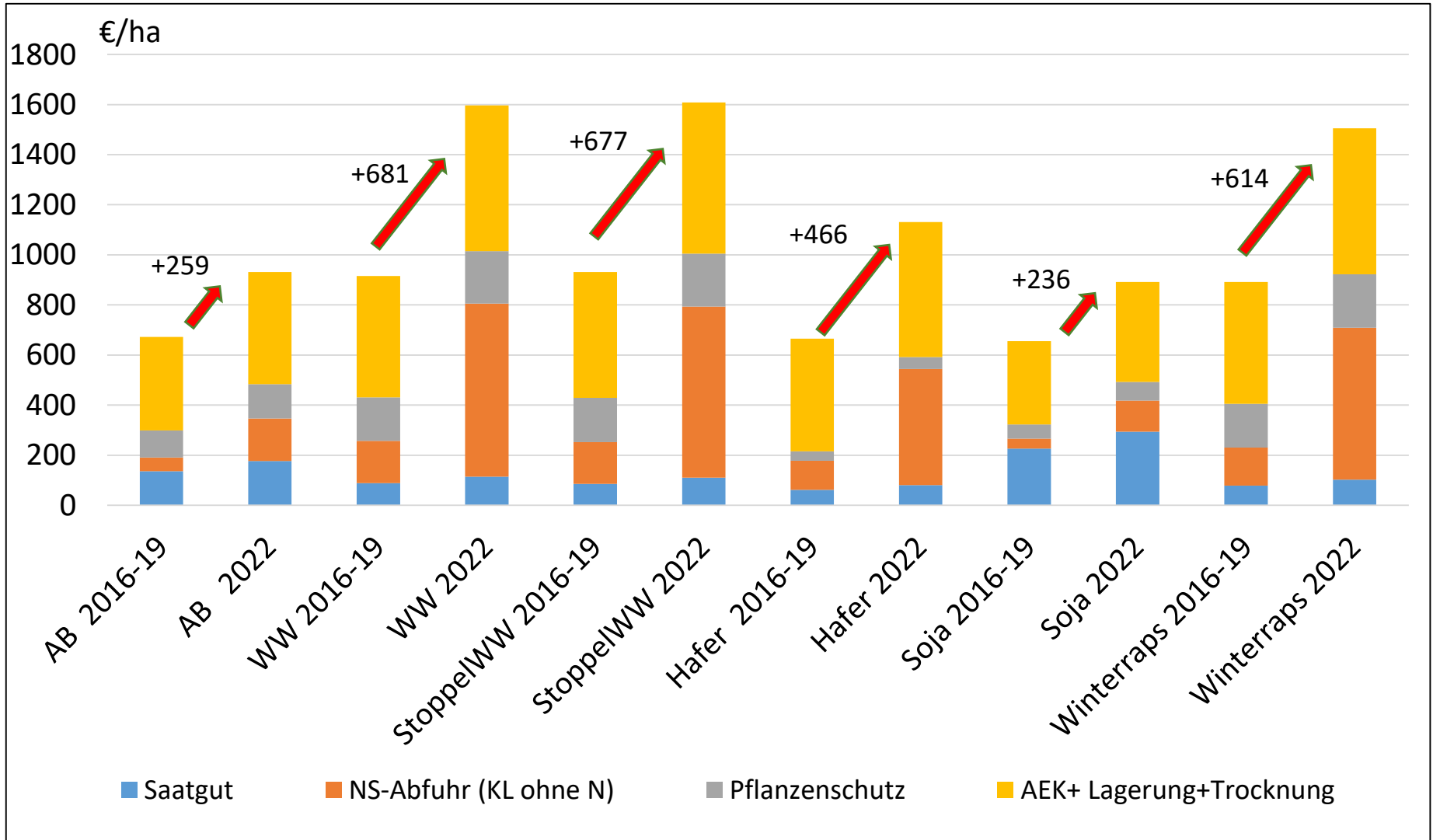
**Regionalität:** Produktion von eiweißreichen und gentechnikfreien Rohstoffen für die Tier- und Humanernährung.

## Geschätzter Vorfruchtwert der Körnerleguminosen im Vergleich zu einer Getreidevorfrucht in konv. Betrieben

(DemoNetErBo: 2016-2019; LeguAN 2012-2014; eigene Berechnung für 2022)

Preise 4/2022	Lupine LeguAN 2012- 2014	Erbse DemoNetErBo 2016-2019	Ackerbohne DemoNetErBo 2016-2019
<b>Monetärer Mehrertrag der Folgefrucht (€/ha)</b> bei 30 €/dt WW	114 <b>192</b>	90 <b>168</b>	116 <b>210</b>
<b>Mehrertrag Folgefrucht (GE/ha)</b>	6,4	5,6	7
<b>N-Einsparung (kg/ha)</b>	17	28	29
<b>N-Einsparung (€/ha)</b> bei 3,4 €/kg N	12 <b>57</b>	20 <b>95</b>	21 <b>99</b>
<b>Einsparung Bodenbearbeitung (€/ha)</b> + 120 %	29 <b>35</b>	14 <b>17</b>	31 <b>37</b>
<b>Vorfruchtwert (€/ha)</b>	155 <b>284</b>	124 <b>280</b>	168 <b>346</b>

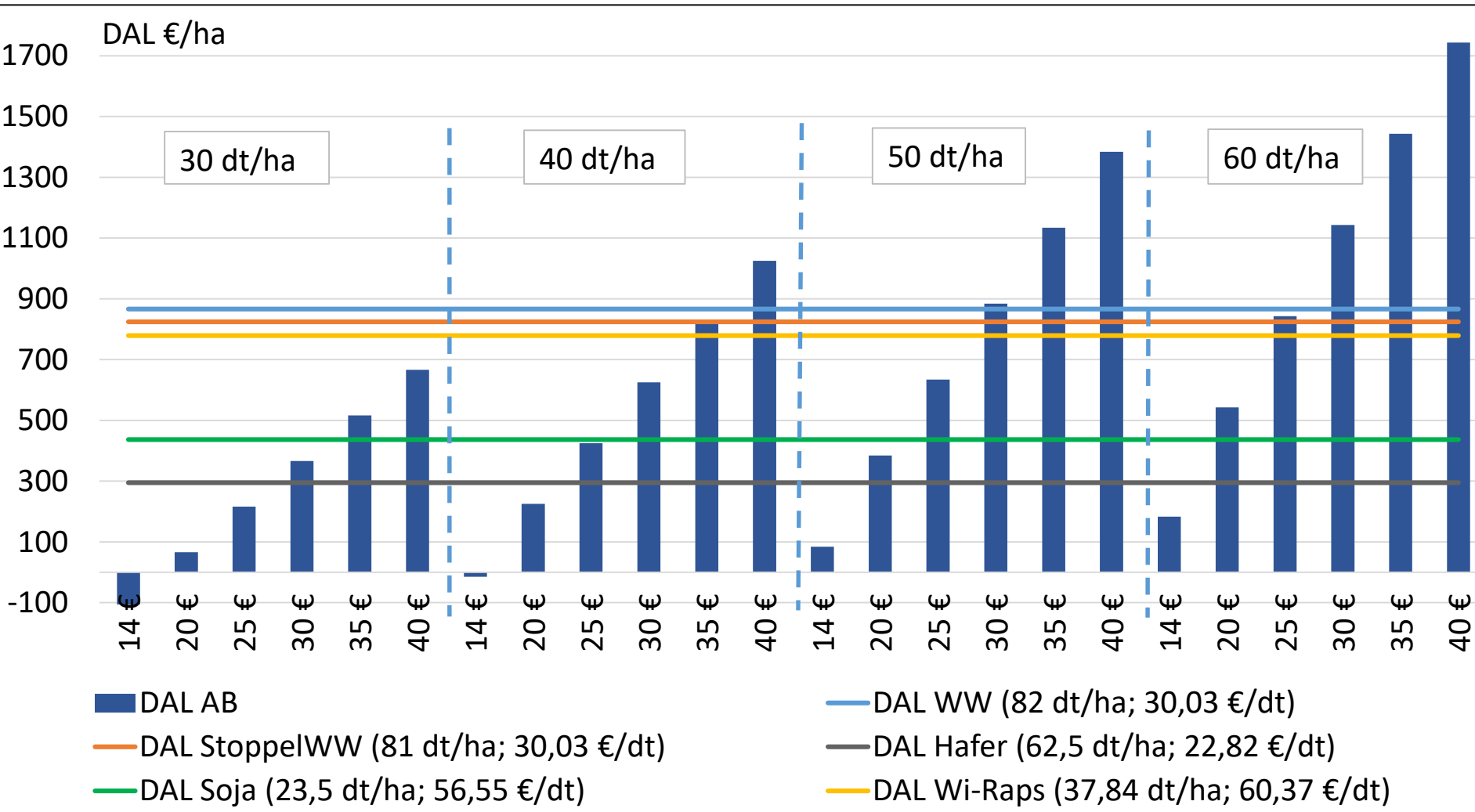
# Direkt- und Arbeiterledigungskosten incl. Lagerung/Trocknung für Ackerbohnen, Weizen, Hafer, Soja und Raps bei veränderten Betriebsmittelpreisen (Situation 11/2022) (Quelle: DemoNetErBo; eigene Berechnung)



geschätzte Teuerungsrate Betriebsmittel von 2016/19 bis 4/2022 (Quelle: agrarheute 4.5.2022; destatis 2022): AEK 120%; Saatgut 130%; Herbizide 130%; Fungizide/Insektizide u.a. 115%; Kosten Nährstoffe 2022 (2016-19): 3,38 (0,72) €/kg N, 4,35 (1,6) €/kg P, 1,57 (0,41) €/kg K

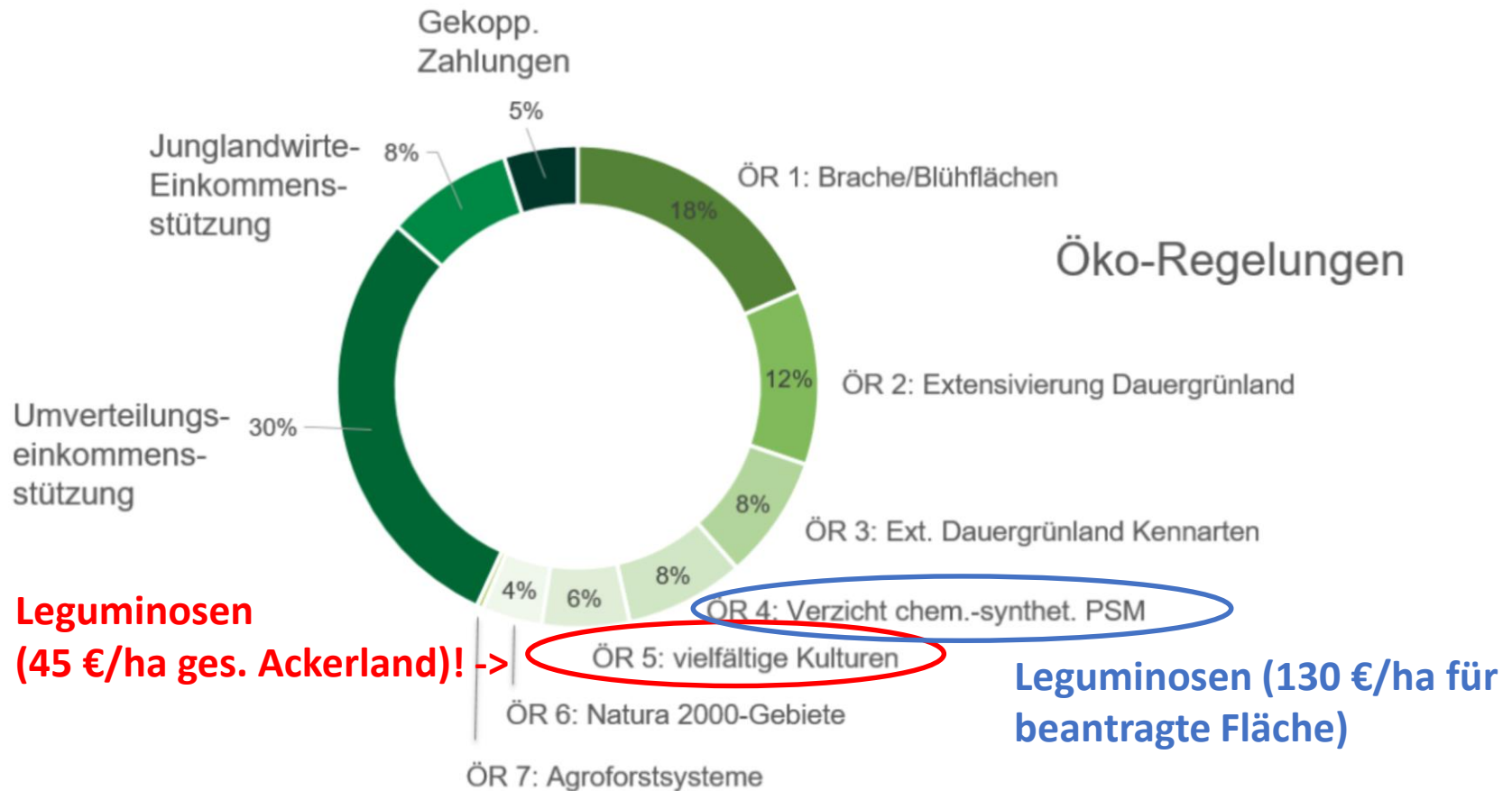
# DAL (€/ha) für Ackerbohnen bei variierenden Erträgen und Erzeugerpreisen sowie DAL der Vergleichskulturen (incl. VFW)

(Preissituation 11/2022) (Quelle: DemoNetErBo; eigene Berechnung)



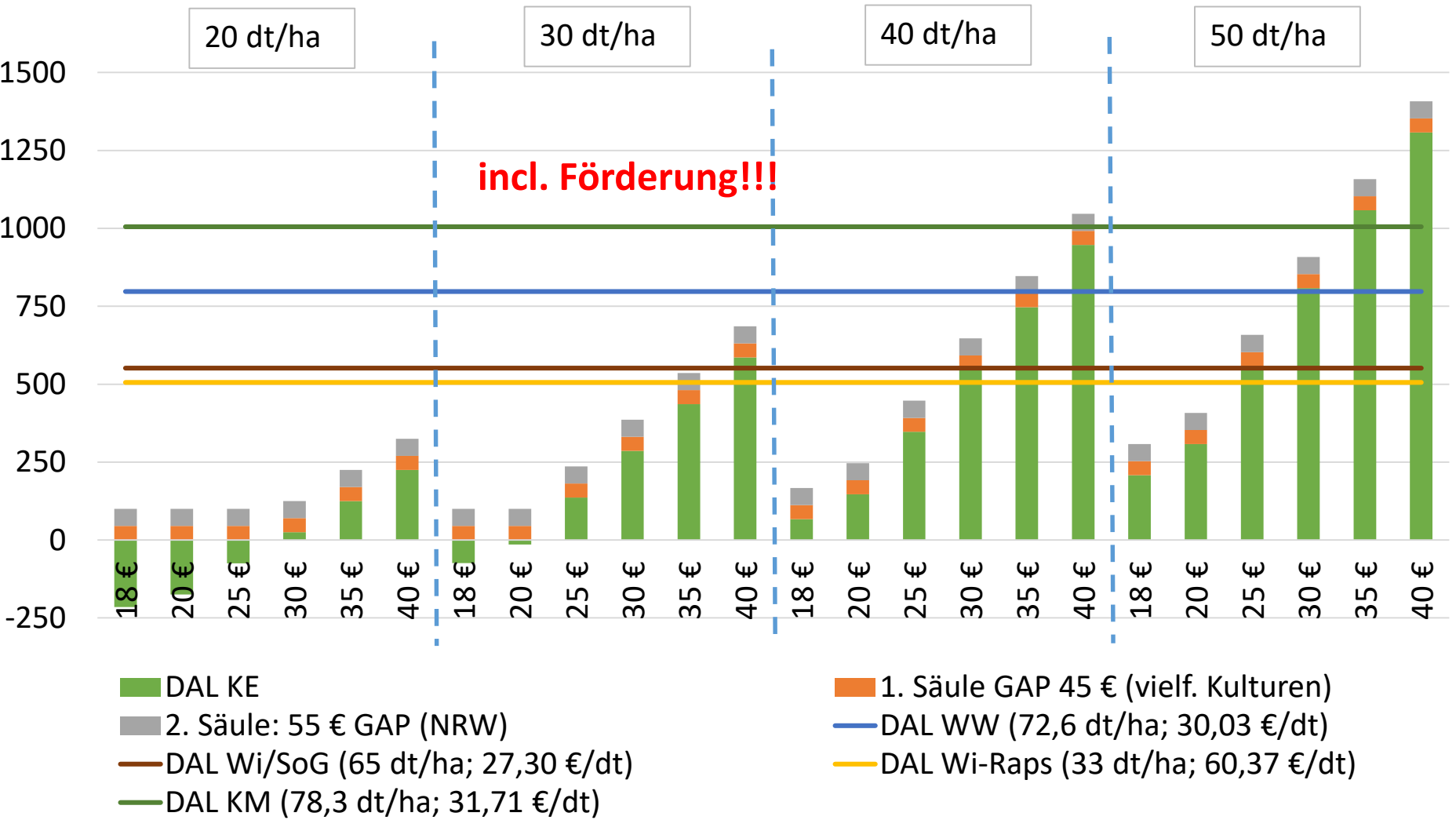
geschätzte Teuerungsrate Betriebsmittel von 2016/19 bis 4/2022 (Quelle: agrarheute 4.5.2022; destatis 2022): AEK 120%; Saatgut 130%; Herbizide 130%; Fungizide/Insektizide u.a. 115%; Kosten Nährstoffe 2022 (2016-19): 3,38 (0,72) €/kg N, 4,35 (1,6) €/kg P, 1,57 (0,41) €/kg K

# Aufteilung der Direktzahlungen in der 1. Säule GAP neben der „Einkommensgrundstützung“ (geplant für 2023-2027) LeguNet | ●●●



**2. Säule: Agrarumweltmaßnahmen NRW**  
 „Anbau vielfältiger Kulturen mit großkörnigen Leguminosen“  
 -> 55 €/ha beantragte Fläche  
 -> 25 €/ha bei gleichzeitige Förderung des ökolog. Anbaus

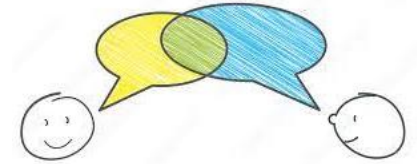
# DAL (€/ha) für **Erbsen** bei variierenden Erträgen und Erzeugerpreisen sowie DAL der Vergleichskulturen (incl. VFW) (Preissituation 11/2022) (Quelle: DemoNetErBo; eigene Berechnung)



geschätzte Teuerungsrate Betriebsmittel von 2016/19 bis 4/2022 (Quelle: agrarheute 4.5.2022; destatis 2022): AEK 120%; Saatgut 130%; Herbizide 130%; Fungizide/Insektizide u.a. 115%; Kosten Nährstoffe 2022 (2016-19): 3,38 (0,72) €/kg N, 4,35 (1,6) €/kg P, 1,57 (0,41) €/kg K

## wichtige Vermarktungsaspekte

- Verwertungs- und Vermarktungsfrage vor dem Anbau klären
- dabei „über den Tellerrand“ schauen  
(bei Berufskollegen, bei Initiativen, Verarbeitungsfirmen, Direktvermarktern, ...)
- Zusammenschluss von Anbauern für „kritische Menge“,  
Möglichkeiten der Zwischenlagerung, Reinigung, Trocknung  
Erzeugergemeinschaften!?
- Vertragsanbau sondieren
- Qualitätsanforderungen erfragen  
können je nach WSK-Linie unterschiedlich sein  
(Sorten, wertgebende und wertmindernde Inhaltsstoffe, PS-Verbote, ... )  
z.B. Zuschläge für Proteingehalt (Soja für Tofu)  
z.B. Alkaloidgehalt Lupinen (0,05% Fütterung, 0,02% menschl. Ernährung)
- Online-Marktplätze nutzen





- Kontakte Vermarktung auf der Webseite des LeguNet:  
<https://www.legunet.de/vermarktung>
- Leguminosen-Marktplatz  
[www.leguminosenmarkt.de](http://www.leguminosenmarkt.de)
- UFOP Abnehmerkarte:  
<https://www.ufop.de/agrar-info/erzeuger-info/abnehmerkarte/>
- Saaten-Union Abnehmerkarte  
<https://www.saaten-union.de/abnehmerkarte>

• ....

## Wo Eiweißpflanzen vermarkten?

Umkreissuche

Postleitzahl/Ort

Umkreis

Dieses Tool soll Landwirte bei der Suche nach Vermarktungspartnern für Eiweißpflanzen im Umkreis von bis zu 200 km unterstützen und wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt. Bitte beachten Sie, dass bei einer Mehrfachauswahl bei der Kulturart auch Treffer angezeigt werden, die lediglich eine der Kulturen abnehmen – bitte die entsprechenden Angaben in der Liste prüfen. Sofern in einer Region mehrere Abnehmer gefunden werden, wird dies mit einer blauen und ab 10 Abnehmern einer gelben Markierung angezeigt. Hinweise zum Tool können an [info@ufop.de](mailto:info@ufop.de) gerichtet werden.

Sollten Sie als Abnehmer noch nicht in der Datenbank geführt werden, können Sie sich auf [dieser Seite der SAATEN UNION](#) eintragen. Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per Mail. Nachdem die Adresse geprüft wurde, wird ihr Eintrag auf der Abnehmerkarte freigeschaltet.

Merkmal	Filter
<input type="radio"/> Bio	<input type="checkbox"/> Ackerbohnen
<input checked="" type="radio"/> Konventionell	<input type="checkbox"/> Erbsen
	<input type="checkbox"/> Soja
	<input type="checkbox"/> Süßlupinen

**Agrarhandel Hoffmann GmbH**  
<https://www.agrarhandel-hoffmann.de/>

Berghauser Str. 24  
12559 Berlin  
Tel.: +49 30 600 33 900

Ackerbohnen, Erbsen, Süßlupine, Soja, Konv.,  
BIO

**AGRAVIS Raiffeisen AG**  
<https://www.agravis.de>



# Zusammenfassung

- Der Markt und damit die Nachfrage nach Körnerleguminosen entwickelt sich aktuell sehr stark, bes. im Humanbereich.  
(pflanzliche Proteine, nGVO, Regionalität, ...) – heimisches Anbaupotenzial !
- Körnerleguminosen sind pflanzenbaulich hochwertige und ökonomische Kulturarten mit unterschiedlichen Standortansprüchen.
- Ertrag und Preis sind die Hauptparameter für den ökonomischen Erfolg, daher Sorgfalt in Standortauswahl und Anbau!
- geschätzter Vorfruchtwert bei aktuellen Preisen (4/2022):
  - > Erbse/Lupine ca. 280 €/ha,
  - > Ackerbohne ca. 350 €/ha;unberücksichtigt: phytosanitäre Aspekte, Einsparungen beim Pflanzenschutz, Phosphataufschluss, Pflugverzicht, optimierte Arbeitszeitverteilung/Maschinenauslastung, Biodiversität, ...;

## Zusammenfassung:

- Vor Anbau von Körnerleguminosen sollten wesentliche Aspekte der Vermarktung schon im Blick sein!
  - hohe Wertschöpfung durch inner-, zwischenbetriebliche Verwertung
  - für Marktfruchtbetriebe ist der zwischenbetriebliche Handel oder eine gezielte Vermarktung in den Lebensmittelbereich interessant
  - Warenkontaktbörsen nutzen
  - Bildung von Erzeugergemeinschaften (Menge, Preis)
  - Gute Logistik für eine kontinuierliche Anlieferung der Körnerleguminosen zur aufnehmenden Hand erhöht die Attraktivität (Vorreinigung, Lagerung, Trocknung)
  - Vorkontrakte, Anbauverträge sichern Warenfluss und ermöglichen Abstimmung zwischen Landwirt und Abnehmer (Preis, Qualität, ...)
- Zusatzeinnahmen aus Säule 1 / Säule 2 (NRW) nutzen!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Besuchen Sie uns auf  
[www.legunet.de](http://www.legunet.de)

Projektpartner



Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Projekträger

